



ags-FAQ

Kiefergelenkschmerz

Kempen, 01.08.2021 - Neben Karies und Parodontose zählen craniomandibuläre Dysfunktionen (CMD) zu den Hauptindikationen, mit denen sich der Zahnarzt beschäftigt. Die Patienten leiden unter Schmerzen im Kopf, Nacken oder Gesicht. Falsches Kauen durch fehlerhafte Gebissstellungen oder schlechte Zahnprothesen sind nicht immer der Grund für diese Schmerzen. Häufig sind Kiefergelenkstörungen oder eine Fehlstellung der Wirbelsäule verantwortlich.

Verschiedene Therapeuten in der ags-Therapie sind auf dem Gebiet von CMD spezialisiert. Damit der Zahnarzt nicht vermeintlich „schuldige“ Zähne zieht, ist ein interdisziplinärer Ansatz nötig, der Kieferorthopäde und Physiotherapeut mit einbezieht. Dieses Trio kann mit manueller Diagnostik die Einschränkungen in der Bewegung feststellen und so Fehlfunktionen im Kau- und Kieferapparat aufspüren.

Probleme im Bereich der Halswirbelsäule gelten als häufigste Ursache für Störungen im Kiefergelenk. Doch auch Fehlbelastungen des Stütz- und Bewegungsapparates, Statikveränderungen durch Skoliosen, Blockierungen des Kreuzbein-Darmbein-Gelenkes und auch Muskeldysbalancen durch Fehlhaltungen sowie unterschiedliche Beinlängen können zu Schmerzen und Funktionsstörungen im Kiefergelenk führen. Zudem können seelische Anspannung Probleme hervorrufen.

Voraussetzung für eine erfolgreiche Physiotherapie ist eine Diagnose des Arztes. Physiotherapie kann in Zusammenarbeit mit Zahnärzten und Kieferorthopäden durch Manuelle Therapie, Cryotherapie, Elektrotherapie und gezielte Entspannungsübungen gute Erfolge erzielen. Das ags-Training fasst das Kiefergelenk wie die Wirbelsäule ins Auge. Mobilisieren und stabilisieren ist hier angezeigt.

www.ags-kempen.de

Folgen Sie uns auch auf Facebook:

facebook.com/ags.kempen/

#kiefer #cmd #zahnarzt #kieferorthopaede #nackenschmerz #physiotherapie #ags #stefelmans #kempen #gesundheit #therapie #training #work #gesundheitstraining #vitags

ambulantes gesundheitszentrum stefelmans

... vermittelt neben der klassischen Physiotherapie Module zu Gesundheit - individuell, in der Gruppe und extern im Unternehmen. Hierfür steht sowohl eine große und nach modernsten Kriterien eingerichtete Praxis mit multifunktional nutzbaren Trainingsräumen als auch ein qualifiziertes Gesundheits-Personal bereit. Das Training im Rehabereich sowie für das eigene Wohlbefinden findet im ags vielfältige Anwendungen. Zentral ist das VITAGS Gesundheitstraining. Kurse und Workshops zu Themen wie Faszien, Wirbelsäule oder Autogenes Training gehören ebenso dazu wie Betriebliches Gesundheits-Management. Das ags-Team kümmert sich ferner um Aspekte wie Stress, Ernährung, Burnout, Prävention, Prehabilitation oder Gesundheits-Fragestellungen, etwa zu Onkologie, Demenz, Herz-Kreislauf, Schwangerschaft, Parkinson.

Kontakt:

Drs. (NL) Ruud Stefelmans

ags - Schorndorfer Straße 15 · 47906 Kempen

Telefon 02152-518113

info@ags-kempen.de